

## Heidelberger Theater verleiht Sonderpreis beim „ring.award 08“

Auf Anregung von Peter Konwitschny und auf Initiative des Intendanten des „ring.awards“ Heinz Weyringer und des Heidelberger Operndirektors Bernd Feuchtner kooperiert das Theater und Philharmonische Orchester der Stadt Heidelberg in diesem Jahr mit dem „ring.award“. Der „ring.award“ ist der zur Zeit wichtigste internationale Wettbewerb für junge Opernregisseure und Bühnenbildner. Er findet alle drei Jahre in Graz, Steiermark/Österreich, statt. Schirmherr ist der Österreichische Bundespräsident Heinz Fischer.

Der Sonderpreis des Theaters und Philharmonischen Orchesters der Stadt Heidelberg geht an das Inszenierungsteam Jim Lucassen, Regisseur, und Jeroen van Eck, Bühnenbildner, die aus Sicht des Heidelberger Operndirektors ein so bemerkenswertes Konzept für eine Inszenierung von Verdis „Rigoletto“ einreichten, dass sie dieses nun in der Spielzeit 09\_10 am Heidelberger Theater verwirklichen können. Das holländische Inszenierungsteam wird dann mit dem jungen Heidelberger Generalmusikdirektor Cornelius Meister zusammenarbeiten, die Premiere wird voraussichtlich am 07.09.2009 sein. Heidelberg setzt damit seine Linie konsequent fort, jungen Opernregisseuren die Möglichkeit zu geben, ihre Konzepte zu verwirklichen. So arbeiteten in den letzten Spielzeiten die jungen Regisseure Sandra Leupold, Benedikt von Peter, Michael von zur Mühlen, David Hermann und viele mehr am Heidelberger Theater und schufen herausfordernde Opernproduktionen. Bereits zwei Mal erhielten junge Regisseure am Heidelberger Theater den angesehenen „Götz-Friedrich-Preis“ für ihre Operninszenierungen. Die jetzige Zusammenarbeit mit dem „ring.award“ ist eine Erweiterung dieses Ziels.

Intendant Peter Spuhler war gestern selbst in Graz bei der Verleihungszeremonie und übergab den Sonderpreis an die glücklichen Gewinner. Jim Lucassen: „Für uns ist das eigentlich ein Hauptpreis, denn das ist doch das wichtigste, dass Konzepte auch verwirklicht werden können. Wir freuen uns sehr auf diese Zusammenarbeit!“

Finalgewinner des „ring.award“ wurde das Team ATEF aus Deutschland.

**Mo, den 23.06.2008**

**Theater und Philharmonisches Orchester  
Heidelberg**

Friedrichstr. 5

Deutschland - 69117 Heidelberg

Telefon: +49/6221/5835020

Telefax: +49/6221/5835990

[Theater@Heidelberg.de](mailto:Theater@Heidelberg.de)

<http://www.theaterheidelberg.de>

**Kasse**

Telefon: +49/6221/5820000

Telefax: +49/6221/584620000

[heidelberg-ticket@heidelberg.de](mailto:heidelberg-ticket@heidelberg.de)

Mo.-Fr. 11:00 - 19:00

Sa. 10:00 - 15:00

**Premieren**

[Di, 25.09.2007: Das Delfinmädchen UA](#)

[Fr, 28.09.2007: Idioten](#)

[Sa, 29.09.2007: Die fetten Jahre sind vorbei](#)  
[Do, 04.10.2007: Figaro für Kinder](#)  
[So, 07.10.2007: Wo beginnt ein Kreis? UA](#)  
[Fr, 19.10.2007: Die Räuber – neue Fassung!](#)  
[Sa, 20.10.2007: La Bohème](#)  
[Do, 25.10.2007: Monadical](#)  
[Sa, 10.11.2007: Antigone](#)  
[Do, 22.11.2007: Der Process](#)  
[Sa, 24.11.2007: Die Mountainbiker UA](#)  
[So, 25.11.2007: Pinienkerne wachsen nicht in Tüten UA](#)  
[Fr, 30.11.2007: LABOR I UA](#)  
[Fr, 07.12.2007: Die Olympiade \(L'Olimpiade\) DE](#)  
[Fr, 21.12.2007: Tag der Gnade](#)  
[Sa, 22.12.2007: Bunbury - Ernst ist das Leben](#)  
[Do, 24.01.2008: Softer! I can't hear you UA](#)  
[Sa, 09.02.2008: Ein blühender Baum DEA](#)  
[Fr, 22.02.2008: Farm der Tiere](#)  
[Sa, 23.02.2008: Verzeihung, ihr Alten, wo finde ich Zeit, Liebe und ansteckenden Irrsinn? UA](#)  
[Sa, 01.03.2008: Dylan: The Times They Are A-Changin' UA](#)  
[Do, 06.03.2008: Endspiel](#)  
[Fr, 28.03.2008: Idomeneo](#)  
[Sa, 05.04.2008: LABOR II UA](#)  
[Fr, 18.04.2008: Ein Teil der Gans](#)  
[Sa, 19.04.2008: Am Möwenfluss \(Curlew River\)](#)  
[Sa, 03.05.2008: Himalaya DEA](#)  
[Fr, 30.05.2008: Eugen Onegin](#)  
[Sa, 14.06.2008: Was ihr wollt](#)

**weitere Informationen:**

Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt  
Heidelberg  
Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater, Kinder- und  
Jugendtheater – Regiebetrieb der Stadt  
Theaterleitung  
Intendant Peter Spuhler  
GMD Cornelius Meister  
Schauspieldirektor Axel Preusz, ab 2009 Jan Linders  
Operndirektor Bernd Feuchtner  
Kurator des Tanztheaters Freiburg>Heidelberg  
Joachim Schlömer  
Leiterin des Kinder- und Jugendtheaters Annette  
Büschelberger  
Etat 18.929.500.- €(mit Orch.)  
Zuschüsse 11.275.000.- €(ohne Orch.)  
Personal 279  
Schauspieler: 23 + Gäste  
Sänger: 10 + Gäste, Chor: 22  
Tanztheater: 8, Orchester: 62

Techniker: 62, Verwaltung: 7

Besucher (2005/06) 155.000

Für die ab 2009 anstehende, 34 Millionen teure Sanierung des Theaters wurden bereits fast drei Millionen Euro gespendet und eine Stiftung gegründet.

| [zurück](#) | [zum Kopf der Seite](#) | [Ebene höher](#) | [Sitemap](#) |  
| [Impressum](#) |



sonst ist der Rahmen zu früh am Ende...